

1734

FACTS

Date:
1734

Page number:
2v

Mentioned people:
Anna Barbara Bönich
Frantz Dajon
Agnete Dajon f. Plum
Fincke
Frederik V Frederik V
Diedrich Gercken
Eberhard David Hauber
Christopher Johnsen
Birgitte Lauritzdatter
Louise Louise af England, dronning af Danmark
Christopher Velau
Anne Sophie den tredje Wiedewelt
Catharina Maria Wiedewelt
Lorentz Wiedewelt
Carl Friderich Zeise
Hans Christoph Zeise
Melchior Friderich Zeise

TRANSCRIPTION

Eberhard David Haubern confirmirt. Was weiter vom ihm anzuführen ist, soll

unten behörigen Ortes mit eingetragen werden.

VA° 1734. \ist der 2^{te} Sohn, Nahmens Lorentz, gebohren, welcher aber nur 8 Tage alt gewor=

>3, Noch einen Sohn, so aber bald verstorben.<

den ist. Seine Tauf=Zeugen sind inzwischen gewesen:

Madame Catharina Maria Zeise.

Jungfer Anna Barbara Bönich.

Weyl: Goldschlager Melchior Friderich Zeise.

.....Steinhauer H^r Diedrich Gercken.

Mons^r Christopher Johnsen

VA° 1735. \den 28^{ten} Martii wurde die 2^{te} Tochter gebohren und den 30^{ten} ejusdem von Weyl:

>4, Eine Tochter, welche im ledigen Stande lebet.<

H^m Consistorial-Rath und Pastori Schreiber in der Heiligen Taufe Agneta genennet. Ihre Tauf=Zeugen waren:

Madame Dajon, des Material-Verwalter H^m Dajons Frau Liebste

Jungfer Sophia Amalia Dajon.

Weyl: Steinhauer H^r Diedrich Gercken.

.....Spermacher Christopher Velau

Mons^r Carl Friderich Zeise.

Sie wurde A° 1750. den 4^{ten} Octobris durch den H^m Consistorial-Rath Rohne confirmirt.

VA° 1739. \in Novembri ist die 3^{te} Tochter Anna Sophia gebohren, welche aber

>5, Annoch eine Tochter, so frühe gestorben.<

A° 1741., 1½ Jahr alt, wieder gestorben. Bei Ihrer Taufe waren folgende als Zeugen gegenwärtig.

Madame Fincke.

Eine Jungfer, so damals in desselben Haus gewesen.

H^r Husing.

Weyl: Kleinschmied Jonas Jensen Adzer.

Mons^r Hans Christoph Zeise.

Von diesen Eltern starb sie zuerst, und zwar

VA° 1757. \den 3^{ten} Septembris des Morgens gleich nach 1 Uhr, ihres Alters 57 Jahre

>Der Seel: Mutter Todesfal.<

10 Monath und wurde den 6^{ten} ejusdem aufm Teutschen S^t Petri Kraut-Hofe zur Erde bestattet, er aber folgte ihr im Tode nach den 8^{ten} des bemeldten September Monaths

\e:a:\ des Vormittags um 9 Uhr, alt 79 Jahre 9 Monathe 21 Tage, und wurde

>Und kurtz darauf des Seel: Vaters.<

auch aufm gedachten Kraut-Hofe neben ihr den 12^{ten} ejusdem beerdiget. Es ist schon oben angezeigt worden, dass der H^r Professor Wiedewelt

\A° 1731.\in Julio das Licht dieser Welt erblicket hat. Sein Seel: Vater

>Der H^r Professor erlernet die Bildhauer-Kunst beÿm Seel: Vater.<

brachte ihm seine eigene nemlich die Bild=Hauer Kunst beÿ, maßen er dann

\A° 1748.\ den 21^{ten} Augusti frey gesprochen wurde. Er hat seit der Zeit 2 auf

>Es werden dem Könige 2. von ihm verfertigte kleine Büsten des Königs und der Königin, in Zinn gegossen, præsentiret.<

Postamenten stehende kleine Büsten verfertigt, welche den König und die Königin vorstellten. Selbige wurden im Zinn gegossen und S^r Königl: Mays^t

\A° 1750.\ in Martio allerunterthänigst überreicht, wofür er nachhero beehrtermaßen

